

Mit einem Handgriff zum Helden.



 Weil Sicherheit an
erster Stelle steht
*Die Feuerlöscher-Hersteller im **lvfa***

Erfahren Sie alles Wissenswerte rund um
den leistungsstarken Aufladefeuерlöscher.



”

Ich glaube, es war ein Dienstag. Ich bin Lehrerin an einer Grundschule und wollte gerade Schüler in unsere Schulkantine führen, als ich die Köchin laut rufen hörte: ‚Ein Unfall, ein Unfall!‘ Ich habe den Kindern gesagt, dass sie schnell auf den Hof gehen sollen. Dann bin ich in die Küche gerannt. Öl war aus einer Pfanne auf den Ofen geraten und hatte eine Stichflamme verursacht. Ich wusste, wo der Feuerlöscher hängt, und hab ihn mir sofort gegriffen. Binnen Sekunden war die Flamme gelöscht.

Gabriele (42), Grundschullehrerin

“



Aufladelöcher: verlässlich, wenn's drauf ankommt.

Bei einem entstehenden Brand oder beim ersten Anzeichen muss es vor allem schnell gehen. Sonst kann ein verheerendes Feuer entstehen, bei dem Menschenleben genauso wie hohe Sachwerte von Unternehmen gefährdet sind.

Gerade weil es so schnell gehen muss, ist die Funktionssicherheit des jeweiligen Feuerlöschers das A und O. Er muss im richtigen Moment voll einsatzbereit sein um das Schlimmste zu verhindern. Dank der maximalen Zuverlässigkeit und überlegenen Technik ist ein Aufladelöcher die optimale Wahl für Brandschutz an jedem Ort. Für jeden. So ist er das perfekte Mittel im Ernstfall – und kann Menschen wirklich zu Helden machen.

**Erfahren Sie mehr über den Aufladefirelöscher
→ Vorteile → Varianten → Benutzung → Wartung**

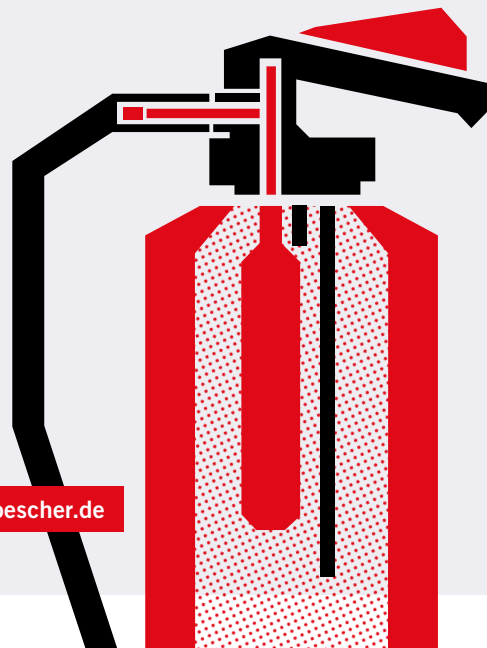


Gebaut wie kein Zweiter. Einfach clever.

Der große Pluspunkt eines Aufladefeuerslöschers ist, dass er aus zwei getrennten Behältern besteht: dem Löschmittel- und dem Treibgasbehälter. So wird erst durch die Betätigung der Auslösevorrichtung der Aufladefeuerslöscher unter Druck gesetzt. Im Gegensatz zum Dauerdrucklöscher, der permanent unter Druck steht und somit anfälliger ist. Ein Aufladefeuerslöscher ist durch seine Bauweise und Technik erheblich materialschonender und dadurch auch langlebiger.

Mehr Information finden Sie unter

www.pro-aufladefeuersloescher.de



Topleistung auf Knopfdruck.

Einer der größten Vorteile eines Aufladefeuerslöschers ist, dass er nicht ständig unter Druck ist. Denn erst wenn der Feuerlöscher wirklich zum Einsatz kommt, wird der Innendruck aufgebaut.



Vielgeschätzte Qualität.

Die Technik des Aufladefeuerslöschers gilt gegenüber dem Dauerdrucksystem unter Fachleuten als nahezu unschlagbar. Sie ist ausgereifter und obendrein machen die massiven Bauteile den Feuerlöscher einfach widerstandsfähiger.



Eine Investition, die sich lohnt.

Der Aufladefeuerslöscher rechnet sich. Warum? Weil er weniger wartungsintensiv und servicefreundlicher ist. Außerdem ist er länger nutzbar. Kurz: Er ist eine erstklassige Investition in Sicherheit und Zuverlässigkeit.



Optimale Handhabung.

Auch für Laien ist der Aufladefeuerslöscher besser zu bedienen. Dazu gehört unter anderem, dass er leichter und gezielter steuerbar, seine Löschwirkung höher und er länger einsatzfähig ist.



Absolut nachhaltig.

Ein Aufladefeuerslöscher ist sehr nachhaltig und damit schonend für die Umwelt. Grund dafür: Man kann ihn wieder aufladen und so muss er nicht frühzeitig entsorgt werden.



Weil kein Brand wie der andere ist: Setzen Sie auf das richtige Löschmittel.

Pulverlöschmittel

Der absolute Alleskönner löscht in Brandklasse A, B und C. Die winzig kleinen Pulverkörnchen des Löschmittels verhindern die für den Brandvorgang notwendige chemische Reaktion.

Fettbrandlöschmittel

Das spezielle Löschmittel wirkt direkt auf den Verbrennungsvorgang ein, kühlt den Brandherd und verhindert so ein erneutes Aufflammen des Brandes.

Schaumlöschmittel

Das Schaum-Wasser-Gemisch löscht durch seine starke Wirkung besonders effektiv und nahezu rückstandslos in Brandklasse A und B.

Wasser

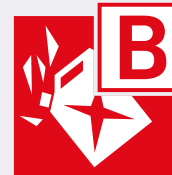
Wasser als Löschmittel übt im Einsatz eine abkühlende Wirkung auf den Brandherd aus. Es entfaltet seine effektivste Löschwirkung in der Brandklasse A.

Die Brandklassen sind gut sichtbar auf jedem Aufladelöschler vermerkt.



Brandklasse A

Feste Stoffe, meist organischer Natur
Zu den festen Stoffen gehören zum Beispiel Holz, Papier, Kunststoffe, Kohle, Textilien, Stroh.



Brandklasse B

Flüssige und flüssig werdende Stoffe
Dazu zählt man Lacke, Farben, Alkohole, Benzine, Wachse, Teer und zahlreiche andere Stoffe.



Brandklasse C

Gase und gasförmige Stoffe
Methan, Acetylen, Erdgas, Propan und Wasserstoff werden mit einem Löcher der Brandklasse C gelöscht.



Brandklasse D

Metalle und deren Legierungen
Hierzu gehören die brandgefährdeten Stoffe wie Aluminium, Natrium, Kalium, Lithium oder Magnesium.



Brandklasse F

Speisefette und -öle
Der Spezialist für Großküchen und Küchen mit Frittiergeräten löscht brennende Öle und Fette.

Warum es keine Brandklasse E gibt?

Sie wurde abgeschafft und war für Brände elektrischer Niederspannungsanlagen vorgesehen. Alle modernen Aufladelöschler sind aber für den Einsatz bis 1.000 Volt mit einem Mindestabstand von 1m gefahrlos einsetzbar.

Im Brandfall das Richtige tun.

1 Gefahr
bewerten



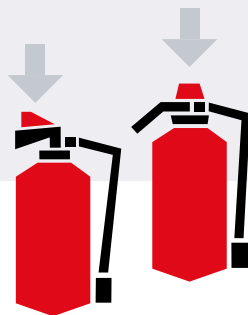
Sicherheit hat oberste Priorität. Schätzen Sie den Brand ein. Rufen Sie die Feuerwehr. Evakuieren Sie das Gebäude.

2 ziehen



Nehmen Sie den nächstgelegenen Feuerlöscher aus seiner Halterung und ziehen Sie die Sicherung.

3 drücken



Betätigen Sie den Hebel oder Schlagknopf bzw. öffnen Sie das Drehventil. So wird die Treibmittelflasche im Aufladelöcher aufgestochen.

4 zielen



Halten Sie die Löschpistole fest und zielen Sie auf die Mitte des Brandherds. Löschen Sie mit der Windrichtung.

5 löschen



Löschen Sie den Brand bis keine Flamme und kein Rauch mehr zu sehen ist. Die Löschkraft liegt zwischen 10 und 30 Sekunden – je nach Größe des Feuerlöschers.

6 prüfen



Lassen Sie einen gelöschten Brand nie unbeaufsichtigt. Melden Sie ihn bei Behörden und Versicherungen. Und lassen Sie den Aufladelöcher wieder durch einen Profi instand setzen.



Wenige Schritte, und schon wieder einsatzbereit.

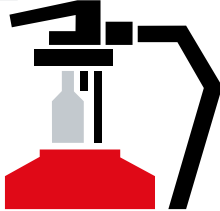
1



Einen Profi beauftragen

Lassen Sie den Feuerlöscher immer durch einen Fachmann warten. Er weiß am besten, was zu tun ist.

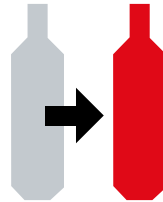
2



Jeder Handgriff sitzt bei ihm

Der Fachmann öffnet den Aufladefeuерlöscher und prüft ihn auf seinen funktions- und betriebs-sicheren Zustand.

3



Begeistert sein, wie schnell es geht

Die Druckpatrone wird gewogen und bei Bedarf ausgetauscht. Vorteil zum Dauerdrucklöscher: der geringere Zeitaufwand.

4



Einen festen Turnus einhalten

Wiederholen Sie die Wartung am besten alle 2 Jahre und gehen Sie so auf Nummer sicher. Denn auf Sicherheit kommt es schließlich an.

Die wichtigsten Fakten über den Aufladelöcher

nur etwa 10 Minuten
Wartung



85%

85 % aller Feuerlöscher
in Deutschland
sind Aufladefeuерlöscher

★★★★
Hergestellt
in Deutschland



keine
Leckagen



25 Jahre
einsatzfähig



Besonders
wartungsfreundlich

erhältlich in den
Größen



**Der Aufladefeuertöcher ist genau das
Richtige für Sie und Ihren Betrieb?**

Noch mehr Infos zu den vielen Vorteilen, der
Benutzung des Aufladefeuertöchers und
Kontakt zu den Herstellern finden Sie unter

www.pro-aufladefeuertöcher.de



bvfa - Bundesverband Technischer Brandschutz e. V. · Koellikerstraße 13 · 97070 Würzburg
Tel.: +49 (0)931 35292-25 · Fax: +49 (0)931 35292-29 · E-Mail: info@bvfa.de · www.bvfa.de

bvfa
BUNDESVERBAND TECHNISCHER BRANDSCHUTZ e.V.